

**„Spellbound – Das Haus von Dr. Edwardes“. Ein diabolisches Vergnügen!
Neues Hörbuch in Jens Wawrczecks Reihe „Verfilmt von Alfred Hitchcock“**

Hamburg, im Mai 2018. Bei Ihnen herrscht gerade wieder Höllenstress? Falls es Sie tröstet – Sie befinden sich in bester Gesellschaft. Auch die Heldin in Jens Wawrczecks neuestem Hörbuch gerät in eine reichlich infernalische Lage ... Und das ist: Suspense für die Ohren!

Jens Wawrczeck hat sie wiedergefunden, die oftmals vergriffenen, zu Unrecht vergessenen oder gar nicht erst übersetzten literarischen Schätze, die Hitchcock zu seinen legendären Filmen inspirierten. Mit ihm bekommen sie jetzt wieder „Stimme“. Das jüngste Hörbuch in seiner Reihe „Verfilmt von Alfred Hitchcock“ ist Francis Beedings „Das Haus von Dr. Edwardes“ – erstmals ins Deutsche übertragen und ein „diabolisches“ Hörvergnügen! (ca. 540 min., 1 mp3-CD, 16,95 €, VÖ 28.05.2018).

Im Haus von Dr. Edwardes, einer abgelegenen Nervenklinik in den Bergen, ist alles anders, als Dr. Constance Sedgwick es erwartet hatte. Die junge Nachwuchsärztin ist angereist, um bei Dr. Edwardes erste Berufserfahrungen zu sammeln, aber der ist nicht da. Stattdessen übernimmt der neue Psychiater Dr. Murchison die Leitung. Er persönlich ist auch für die Behandlung des psychotischen Patienten zuständig, der gleich bei seiner Ankunft einen Pfleger tötete. Constance und der Psychiater kommen sich näher, insbesondere nachdem der wahnsinnige Mörder behauptet, er wäre der wahre Arzt. Die Zwangsvorstellungen eines gefährlichen Geisteskranken, da kann Murchison sie beruhigen. Doch warum löst sich bei den Patienten nicht nur gesteigerte Religiosität in Luft auf, sondern es hängen plötzlich Kreuze verkehrt herum? Und was hat es mit den tätowierten Kreuzen auf sich, die mindestens einer der „Murchisons“ auf den Fußsohlen trägt? Nach und nach verschwinden alle anderen Klinikmitarbeiter und unter den Patienten bricht seltsame Aktivität aus. Ein „irrer“ Showdown beginnt, in dem Constance eine sehr spezielle Rolle zufällt ... „In der Wirkungsstätte Dr. Edwardes ist wirklich der Teufel los und alles, was das gruseligere Herz begehrt, ist hier zu finden“, stellt Jens Wawrczeck fest.

Hitchcocks „Spellbound“ orientiert sich nur locker an Francis Beedings Roman, verzichtet auf alles Satanische und konzentriert sich auf die Psychoanalyse. Dr. Edwardes ist hier ein von Schuldkomplexen gequälter Mann mit aussagekräftigen Träumen. Die berühmte Traumdeutungssequenz, gestaltet von Salvador Dalí, ging in die Filmgeschichte ein.

„Im Film schauen wir durch die verständnisvollen Augen der Psychiaterin, hier irren wir selbst durch das quietschbunte Labyrinth des Wahnsinns. Ein im wahrsten Sinne „Heiden“-Spaß“, so Jens Wawrczeck.

Das Hörbuch „Spellbound – Das Haus von Dr. Edwardes“ (ca. 540 min., 1 mp3-CD, 16,95 € [Download: 12,95 €]) ist ab 28.05.2018 erhältlich (Edition audoba/vitaphon). Bereits in der Reihe

erschienen sind „Eine Dame verschwindet“, „Der Verräter“, „Verdacht“, „Marnie“, „Immer Ärger mit Harry“, „Das Fenster zum Hof“, „Klippen des Todes“, „Vertigo – Aus dem Reich der Toten“ sowie „Cocktail für eine Leiche“. Weitere Titel sind in Planung. Nähere Informationen unter www.edition-audoba.de.

Inhalt „Spellbound – Das Haus von Dr. Edwardes“

Francis Beedings „Das Haus von Dr. Edwardes“ erschien 1927. „Haus“ ist allerdings leicht untertrieben. Château Landry ist ein mittelalterliches Schloss. Hier führt Dr. Edwardes eine renommierte Nervenklinik. Zwei neue Ärzte werden erwartet: Dr. Murchison, Psychiater, und die Berufsanfängerin Dr. Constance Sedgwick, die bei ihrer Ankunft feststellen muss, dass Dr. Edwardes abgereist ist – er selbst erlitt einen Nervenzusammenbruch. Zudem hat der unter Zwangsvorstellungen leidende neue Patient, der von Dr. Murchison persönlich eingeliefert wurde, einen Aufseher ermordet. Die anderen Patienten scheinen mit den Methoden des brillanten jungen Arztes aufzublühen. Bis der wahnsinnige Mörder plötzlich behauptet, er sei Murchison ... Erkennt Constance die teuflische Gefahr im Schloss?

Über Jens Wawrczeck

Jens Wawrczeck, Teil des Kult-Trios „Die drei ???“, wurde in Dänemark geboren, erhielt seine Schauspielausbildung in Hamburg, Wien und New York. Er wurde sowohl für seine Arbeit als Hörspiel- und Hörbuchsprecher, als auch für seine Arbeit als Theaterschauspieler ausgezeichnet. In seiner eigenen Hörbuchedition, Edition AUDOBA veröffentlicht er literarische Kostbarkeiten, die in Vergessenheit geraten sind.